

10 LEITLINIEN FÜR NACHHALTIGEN STADTVERKEHR



„Die fortschrittlichste Stadt ist nicht die mit den meisten Schnellstraßen, sondern die, in der ein Kind auf einem Dreirad einfach und sicher überall fahren kann.“ (Enrique Peñalosa)

Ein effizientes Verkehrssystem leistet einen großen Beitrag zur Wettbewerbsfähigkeit von Städten in der ganzen Welt. Es bietet Zugang zu Arbeitsplätzen, Bildung und Gesundheitsversorgung. Motorisierte Verkehrssysteme, die auf fossilen Brennstoffen basieren, tragen jedoch durch den enormen Verbrauch fossiler Kraftstoffe wesentlich zu den Treibhausgasemissionen bei. Abgase und Lärm verursachen gesundheitliche

Probleme. Fußgänger und Radfahrer sind darüber hinaus besonders häufig Opfer von Verkehrsunfällen. Staus führen in vielen Megastädten zu erheblichen finanziellen Verlusten für die Wirtschaft.

Nicht zuletzt sind Millionen sozialbenachteiligter Menschen in Entwicklungsländern von sicheren und effizienten Verkehrsangeboten ausgeschlossen – sie können sich häufig kein Auto leisten und müssen informelle Kleinbusysteme und mangelhafte Fußwege nutzen.

Unser Ansatz zur urbanen Mobilität lässt sich in wenigen Worten beschreiben: Menschen bewegen, nicht Autos! Ziel ist es, die ökologisch, sozial und wirtschaftlich nachhaltigen Verkehrsträger zu fördern: den öffentlichen Verkehr, das zu Fuß gehen und das Radfahren. Wir unterstützen daher Partnerländer und Städte bei der Schaffung einer soliden Politik für eine nachhaltige, städtische Mobilität und bei der Umsetzung konkreter Maßnahmen wie Schnellbus-Systemen (BRT), Radverkehrsnetzen oder dem Aufbau eines städtischen Verkehrsmanagements. Ergänzend zu den Projekten in den Partnerländern führt die GIZ im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung das Projekt "Sustainable Urban Transport Project" (SUTP) durch. Lösungen und Best Practices für nachhaltigen Stadtverkehr sind in einer Publikationsreihe unter www.sutp.org abrufbar.

Dieses Poster zeigt ausgewählte Prinzipien und Maßnahmen für nachhaltigen Verkehr und lebenswerte Städte.

Kontakt: transport@giz.de

